

Unverkäufliche Leseprobe aus:

**Donald Lemke**

**Blake A. Hoena**

**Robert Greenberger**

**Eric Fein**

**Batman, Einsatz für den dunklen Ritter**

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© S. Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main









DC  
COMICS™  
**SUPER  
HEROES**

# BATMAN

## *Einsatz für den Dunklen Ritter*



ENTHÄLT DIE  
GESCHICHTEN:

DIE RACHE DES  
PUPPENSPIELERS

EINE SCHRECKLICHE  
ÜBERRASCHUNG

ANGRIFF AUS DEM EIS

BATMAN WURDE  
ERSCHAFFEN VON  
BOB KANE



NUR FÜR  
JUNGS

Copyright © 2015 DC Comics.  
BATMAN and all related characters and elements  
are trademarks of and © DC Comics. (s15)

SFIS35270



Sammelband

Erschienen bei FISCHER KJB

Die amerikanischen Originalausgaben der drei Einzelbände erschienen 2010 unter den Titeln ‚The Puppet Master´s Revenge‘, ‚Harley Quinn´s Shocking Surprise‘ und ‚Arctic Attack‘ bei Stone Arch Books, A Capstone Imprint, Mankato, Minnesota, USA

Die deutschen Ausgaben der drei Einzelbände erschienen unter den Titeln ‚Die Rache des Puppenspielers‘, ‚Eine schreckliche Überraschung‘ und ‚Angriff aus dem Eis‘ erstmals 2012 bei FISCHER KJB

Für diese deutschsprachige Ausgabe:  
© S. Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main 2015  
Covergestaltung: Norbert Blommel, Vreden  
Satz: pagina GmbH, Tübingen  
Druck und Bindung: CPI books GmbH, Leck  
Printed in Germany  
ISBN 978-3-596-85676-3



DC  
COMICS™  
**SUPER  
HEROES**

# BATMAN

## *Die Rache des Puppenspielers*



*GESCHRIEBEN VON  
DONALD LEMKE*

*AUS DEM AMERIKANISCHEN  
ÜBERSETZT VON  
CHRISTIAN DRELLER*

*MIT BILDERN VON  
RICK BURCHETT  
ERIK DOESCHER  
MIKE DECARLO  
LEE LOUGHRIDGE*

*BATMAN WURDE  
ERSCHAFFEN VON  
BOB KANE*



NUR FÜR  
JUNGS





# INHALT

## **Kapitel 1**

Der Puppenraub 10

## **Kapitel 2**

Wer hat hier die Hand im Spiel? 17

## **Kapitel 3**

Verrückt vor Eifersucht 30

## **Kapitel 4**

Ehre unter Dieben 36

## **Kapitel 5**

Wahrhaft kriminell 43

## **Anhang**

Die Akte Der Bauchredner & Scarface 54

Leserätsel 56

Wie würdest du entscheiden? 59

Was bedeutet das? 60

Erschaffe deinen Superschurken! 62

# **DER PUPPENRAUB**

Es war drei Minuten nach Mitternacht. Auf dem Flughafen von Gotham City landete ein kleines Frachtflugzeug. Nicht weit vom Haupttor entfernt stieg ein Wachmann aus seinem gepanzerten Wagen. Er hatte schon über eine Stunde auf die Maschine gewartet.

„Beeilt euch, Jungs!“, rief der Wachmann den beiden Arbeitern zu, die ein paar Meter weiter entfernt standen und über irgendetwas lachten. Sie hielten ihre Hände dicht an den laufenden Motor eines Gabelstaplers, um sie zu wärmen. Beide

trugen dicke Arbeitskleidung, blaue Westen und große Kopfhörer. Und einer hatte sich eine graue Skimaske über das Gesicht gezogen, um sich vor der Kälte zu schützen. „Geht klar“, knurrte er und sprang dann mit einem Satz in die Fahrerkabine des Gabelstaplers.

Wenig später klappte die Luke an der Rückseite des Flugzeugs wie ein Mund aus Eisen auf. Und als würde sich eine Riesenzunge aus dem Flugzeug strecken, glitt gleich darauf auch schon eine Rampe aus Metall heraus.

Achtzehn Stunden vorher war in der Tschechischen Republik eine große Holzkiste an Bord des Flugzeugs gebracht worden. Sie war mit der Aufschrift *Národní Muzeum* versehen und enthielt einige

der wertvollsten Kunstwerke des Prager Nationalmuseums. Eines davon war eine zweihundert Jahre alte Marionette, die zu den ältesten Puppen der Welt gehörte.

„Die da hinten“, sagte der Wachmann und zeigte auf eine Holzkiste im Frachtraum. „Sei vorsichtig! Die ist mehr wert als dein Leben.“

Der Mann mit der Skimaske hielt mit dem Gabelstapler vor der Rampe an. „Und ist sie auch mehr wert als *dein* Leben?“, fragte er. Noch bevor der Wachmann etwas antworten konnte, raste der Gabelstapler plötzlich über die Rampe in den Frachtraum des Flugzeugs.

Der Wachmann wandte sich an den anderen Arbeiter. „Was soll das denn heißen?“, fragte er.

„Ha-Ha-Ha!“ Der Arbeiter stand am

unteren Ende der Rampe. Er konnte sich vor Lachen kaum halten und gab dabei Grunzlaute wie ein Schwein von sich.

„Findest du das etwa witzig?“, fragte der Wachmann. „Warte nur, bis dein Boss das erfährt!“

„Ich glaube nicht, dass ihn das stört!“, sagte der Arbeiter und lächelte.

**WRUUUUUM!** Plötzlich hörte der Wachmann das laute Dröhnen eines Motors hinter sich. Rasch wirbelte er herum und sah, wie der Gabelstapler die Rampe wieder hinunterschoss. Beladen mit der wertvollen Kiste!

„Nein!“, schrie der Wachmann.

Aber es war zu spät. Der Gabelstapler stoppte ruckartig und seine Fracht kippte nach vorne über.

**SCHNETTER!!!**

Die riesige Holzkrate krachte auf den Boden, und ihr unbezahlbarer Inhalt wurde über den eisigen Boden verstreut.

„Seht doch, was ihr angerichtet habt!“, schrie der Wachmann.

Fassungslos kniete er sich neben einen Haufen Skulpturen und Gemälde, die nun schutzlos im Freien lagen.

„Damit kommt ihr nie davon!“





„Ich fürchte, das sind wir schon“, sagte der maskierte Arbeiter und sprang aus dem Gabelstapler.

Er kniete sich neben dem Wachmann nieder und schnappte sich den Schlüsselbund, der an seinem Gürtel hing. „Danke!“, sagte er. Dann nahm er die Marionette vom Boden auf und ging auf den gepanzerten Wagen zu. Der andere Arbeiter folgte ihm dicht auf den Fersen.

Als der Wachmann einen Augenblick später begriff, was hier vor sich ging, war es schon zu spät. Die Gangster hatten bereits die Sicherheitskontrollen des Flughafens passiert und waren in die Nacht entkommen.